

beschäftigt und so auf eine aktuelle Bildungsnachfrage reagiert.

## 29. FLGÖ Bundesvorstandssitzung am 20.5.2010 in Fürstenfeld

Die Bundesstaats- und Verwaltungsreform ist auch ein Anliegen des FLGÖ. Beraten wurde über eine Resolution, die die Sicherung der Selbstverwaltung und die Beachtung der Grundsätze der Subsidiarität und eines föderalen Staates beinhaltet. Nach intensiver Diskussion wurde einstimmig beschlossen, vorerst von einer Resolution Abstand zu nehmen. Der FLGÖ Vorstand bietet den zuständigen Gremien die Mitarbeit „der Spezialisten vor Ort“ an. Damit sollte eine praxisbezogene Reform auf Gemeindeebene unterstützt werden.

## 13. FLGÖ Bundesfachtag 2011 in Niederösterreich

Einstimmig wurde beschlossen, den nächsten FLGÖ Bundesfachtag 2011 in Niederösterreich abzuhalten. Laut LO Franz Haugsteiner wird der Bundesfachtag voraussichtlich in Krems und im Mai oder Juni 2011 stattfinden.

Ich bin überzeugt, dass die Akteure in den Gemeinden das Potential haben die „Krise“ bestmöglich zu bewältigen. Die Schwerpunkte der Verwaltung werden neben der erfolgreichen „Bürgerorientierung“ nun vielmehr auf den Bereich Wirtschaft und Finanzen gelegt werden müssen. Nehmen wir auch diese Herausforderung an.

„**Subsidiarität** – Es ist ein Unrecht, ein schweres Übel und eine Störung der rechten Ordnung, wenn sich eine größere und höher-rangige Organisation Aufgaben anmaßt, die wirkungsvoll von kleineren und niederrangigeren Einheiten ausgeführt werden können.

*(Päpstliche Enzyklika 19.Jhdt)*

Ich wünsche Allen einen herrlichen Sommer und verbleibe mit besten Grüßen

*Euer/Ihr  
Herbert Maislinger  
FLGÖ Bundesobmann*



## Kommunen ziehen an einem Strang

Die 12. FLGÖ Bundesfachtagung und die 18. Steirische Landesfachtagung gehen positiv in ein neues Jahr

Der Austausch von Informationen, Erfahrungen und Wissen unter Gemeindebediensteten wird von Jahr zu Jahr wichtiger. Die Anforderungen an einzelne Kommunen wachsen und mit ihnen der Druck auf die einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der FLGÖ (Fachver-

band leitender Gemeindebediensteter Österreichs) ist eine Plattform, die genau diese Kommunikation unter den Gemeindemitarbeitern unterstützt und fördert.

Bei der 18. Steirischen Landesfachtagung und gleichzeitigen 12.

FLGÖ Bundesfachtagung vom 20. bis 21. Mai 2010 in Fürstenfeld wurde intensiv getagt, Wissen ausgetauscht, aber auch an Schwierigkeiten und Problematiken, die in Zukunft Gemeinden vermehrt treffen werden, gearbeitet und Lösungsvorschläge entwickelt.

„Take the chance“ lautet das Motto von Comm Unity. Konstantin Struckl kam mit der modernsten Software im Gepäck und erklärte ihr Service in Bezug auf die Neuerungen der Gemeindeordnung.

## PSC Public Software & Consulting GmbH

Raimund Koch: „Es ist mittlerweile schon eine große FLGÖ Familie geworden. Es sind eine Reihe von Kunden da, mit denen es sehr angenehm ist in dieser angenehmen Atmosphäre zu kommunizieren.“



PSC Public Software & Consulting GmbH

Mit einer Neuerung wartete Raimund Koch, der Geschäftsführer von PSC auf: Mit 01. Jänner 2010 hat dieses Unternehmen alle K.I.M. Gemeindesoftwares Agenden der Data Systems Austria AG übernommen und wird dies in gewohnter Form weiterführen.

## Verkehrstechnik Neuhauser

Andreas Neuhauser: „Der FLGÖ ist ein sehr attraktives Netzwerk, wo Menschen zusammenkommen und für die Zukunft entwickeln können.“



Verkehrstechnik Neuhauser

Kreative Ansätze und innovative Ideen prägen diese Firma, die die österreichischen Kommunen verkehrstechnisch unterstützt.

## SCA Straßenconsulting Austria

„Unsere Kompetenz entlastet ihr Gemeindebudget“. So präsentierte sich SCA, die durch ihre jahrzehntelange persönliche Erfahrung in der Abwicklung von Straßenbauprojekten glänzt. Ihr Knowhow besteht in der Kernkompetenz der Bereiche Straßenzustandsbewertungen, Vergaberecht, Ausschreibung von Straßensanierungen und Neubauten und zahlreichen weiteren Leistungen. Herr Ing. Wolfgang Totter, ein jahrelanger Partner des FLGÖ Steiermark, konnte aus terminlichen Gründen leider an der Fachtagung nicht persönlich teilnehmen.

## PI Mitterfellner & Wlattnig GmbH

Ing. Andreas Wlattnig: „Wir sind schon das dritte Mal dabei und es ist immer wieder interessant und schön alte Freunde zu treffen.“



PI Mitterfellner & Wlattnig GmbH

Ihr Ingenieurbüro bietet interdisziplinäre Lösungen von Problemen in

der Wasserwirtschaft und Abwasserwirtschaft. Durch die Zusammensetzung des Teams aus Bauingenieuren, Hydrologen, Informatikern und Wirtschaftswissenschaftlern werden selbst komplexe Aufgabenstellungen erfolgreich umgesetzt.

## Arcus Consulting

Veränderte Rahmenbedingungen für den öffentlichen Sektor, eine angespannte Budgetsituation,



Arcus Consulting

steigende Aufgabenvielfalt und damit verbundene Mehrausgaben führen zu Finanzierungslücken, die Bund, Länder und Gemeinden in ihrem Entwicklungs- und Investitionsspielraum immer mehr engen. Arcus Consulting unterstützen Unternehmen und öffentliche Organisationen bei Veränderungsprozessen und bieten Lösungen an.

## Wolf Trade Center

Schon vor der Stadthalle wurden die Tagungsteilnehmer mit tollen



Wolf Trade Center

Fitzern begrüßt. Jörg Halbrainer, Techniker der Firma, präsentierte die „Solare Mobilität“ von Morgen. Aber